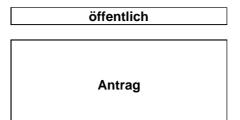
Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister





| Einreicher | Datum | Drucksache Nr. |
|------------|------------|----------------|
| DIE LINKE. | 26.01.2022 | 34/2022 |

| Beratungsfolge | Sitzung | Abstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltg. |
|------------------------------------|------------|--|
| Gemeindevertretung | 15.02.2022 | zurückverwiesen |
| Ausschuss für Bildung und Soziales | 21.03.2022 | |
| Gemeindevertretung | 05.04.2022 | |

Betreff

Antrag der Fraktion DIE LINKE. zur Gemeindevertretersitzung am 15.02.2022

- Gleichstellung leben - Öffentlichkeit schaffen: Sichtbarkeit der Gleichstellungsbeauftragten erhöhen Hier: Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt, dass:

- 1. Die Gleichstellungsbeauftragte als Ansprechpartnerin als eigener Menüpunkt auf der Webseite der Gemeinde aufzunehmen ist (Beispiel: https://www.stadt-brandenburg.de/frauen/gleichstellungsbeauftragte).
 - Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten dort aufgelistet sind
 - Eine Kontaktmöglichkeit dort hinterlegt ist
- 2. Die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen einer der nächsten Gemeindevertretungen öffentlich sich und ihre Aufgaben innerhalb und vor allem außerhalb der Verwaltung vorstellt
- 3. Die Gleichstellungsbeauftragte einen Arbeitsplan mit Kernthemen für das zweite Halbjahr 2022 vorstellt (z.B. Vernetzung mit bestimmten Vereinen, Kontaktaufnahme zur Landesgleichstellungsbeauftragten, Beschaffung von Informationsmaterialien, Anbieten einer öffentlichen Sprechstunde, ...)

Drucksache: 34/2022

Beschlussbegründung:

Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten spielt in einer so dynamisch wachsenden Gemeinde eine besondere Rolle. Gleichstellungsbeauftragte investieren jede Woche Zeit intern und extern, um ihre Themen voran zu bringen. Jedoch ist diese Arbeit in unserer Gemeinde in den letzten Jahren, verbunden mit den zugehörigen Aufgaben, bisher unsichtbar. Die Rolle der Gleichstellungsbeauftragten richtet sich vor allem auch an die Einwohnerinnen, an die Unternehmen und Vereine im Ort sowie an lokale Aktionsgruppen. Um einen ersten Schritt in diese Richtung zu gehen, ist eine bessere Sichtbarkeit zwingend notwendig. Aufgrund der bisherigen Auslastung und Aufgabenteilung in unserer Gemeinde sehen wir einen gemeinsam geplanten Einstieg in die Aufgaben als notwendig an. Dieser eröffnet zugleich den Dialog mit den Fraktionen, welcher zukünftig dann hoffentlich im Rahmen des Sozialausschusses fortgesetzt wird.

| Finanzielle Auswirkungen | □ Ja | ⊠ Nein |
|-----------------------------|-----------------|---------------|
| Auswirkung auf Klima-, Natu | r- und Umweltsc | hutz? keine |
| | | |
| gez. Sandra Schröpfer | - | |